Waldkindergarten „Bärenbande“: Tel. 0160/96360789, Mail: waldkiga.baerenbande@gail.com



Ausrüstung für den Wald



Winter
(Beispiele)

- Unterwäsche:
  Skiunterwäsche, Funktionsunterwäsche Wolle oder Seide. Langarm! Lange Hose darüber.
- Fleecepulli oder Jacke, Rollkragenpulli.
- Lange Hose aus festem Stoff, Fleecehose, Jogginghose UNTER die Matsch- oder Skihose. Hose ohne Latz oder Hosenträger.
- Kniestrümpfe, Funktionsstrümpfe.
- Jacke: Wasserabweisend, Skijacke, gefütterte Regenjacke. Jacke nicht zu dick, dass die Kinder sich noch bewegen können.
- Kältefallen an Übergängen vermeiden: Bauch, Hals !!!!!!!!!
- wasserabweisende Skihose (**kein Overall**, ist ungeschickt beim Toilettengang).
- Schuhe: Wasserdichte Winterstiefel mit hohem Schaft und herausnehmbaren Innenschuhen, Trecking Schuhe, Wanderstiefel mit Knöchelschutz.
  Schnürschuhe sitzen in der Regel besser als Klett, die Kinder können sie aber selten selbst schnüren!
- Kopfbedeckung: Kapuzenmütze, incl. Schal, warme **ohrenbedeckende Mütze**, Schalmütze, Halstuch, Schlauchtuch aus Fleece, Schlupfmütze.
- Handschuhe: Finger(Strick) Handschuhe, kombiniert mit Matschhandschuhen und gefütterte Handschuhe mit wasserabweisender griffiger Oberfläche, wasserdichte Fleecehandschuhe.
  Stulpen, um Übergänge warm zu halten.
  Praktisch sind Fingerlinge, Handschuhe, die die Fingerspitzen freihalten, auch Klapphandschuhe.

Bei nasser Kälte:

Wasserdichte, atmungsaktive Materialien. Ersatzhandschuhe,
Buddelhose über die Gummistiefel ziehen, Regenjacke über Buddelhose
Skianzüge sind eher ungeeignet, da selten wasserdicht.
Buddelhose eher größer wählen, dass die Jacke ggfs. hineingesteckt werden kann.

Zusätzlich zur Mütze Regenhut, da diese den Nackenbereich trocken halten
gefütterte Gummistiefel, oder Gummistiefel mit saugfähigen Strümpfen, Innenschuh
oder Überschuh, um Schuhe trocken zu halten(Regenschutzgamaschen).

<u>Im Rucksack:</u>

Wechselhandschuhe, leichte Regenjacke, Brotzeit(kein wasserhaltiges Obst, da es gefriert), eine Thermoskanne mit warmen Getränk.

Sommer
(Beispiele)

- Unterwäsche, immer wichtig, da die Kinder schwitzen.
- Langärmlige Shirts, da Zecken – und Verletzungsgefahr durch Dornen oder Äste, zweckmäßig mit Bündchen.
- Lange Hosen aus festem Stoff, Jeans, Funktionshose oder Lederhose.
- Socken, eventuell über die Hose ziehen als Zeckenschutz.
- Jacke; Fleecejacke, Sommerjacke.
- Kopfbedeckung: Sonnenkappe mit Nackenschutz, Kopftuch, Schlauchtuch.
- Schuhe: Halbschuhe oder Turnschuhe mit Profilsohle, Berg- oder Wanderstiefel, bei Nässe Gummistiefel.

Im Rucksack:

Leichte Regenjacke bei Bedarf, oder 3 in 1 – Jacke, Rucksackregenschutz, Brotzeit und Getränk in Plastik oder Thermoskanne. Keine zuckerhaltigen Getränke wegen Wespengefahr!

Herbst,

je nach Witterung eher mehr Regenkleidung, sonst wie Winter.

Frühling,

je nach Witterung, eher auf Kälte achten, sonst eher wie Sommer.

Allgemein:

- **Das Zwiebelprinzip:** Lieber mehrere Schichten übereinander anziehen als eine dicke.
- **Die Kinder sollten die Möglichkeit haben, die Verschlüsse selbständig öffnen und schließen zu können.**

